

Gemeinde Dorf Mecklenburg

Der Bürgermeister

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.02.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort, Raum:	Amtsgebäude, Sitzungssaal, Dorf Mecklenburg

Anwesenheit

Herr Torsten Tribukeit

Herr Daniel Schubert

Herr Wolfgang Glaner

Herr Norbert Biemel

Herr Jörg Dargel

Frau Heike Klafft

Herr Reinhard Kraatz

Herr Peter Lindemann

Herr Thomas Melich

Herr Wolfgang Möller

Frau Sabine Potratz

Herr Heinz Stolzenburg

Gäste:

Frau Kupsch, Kämmerin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2015
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2015
- 6 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Haupt-und Finanzausschusses, wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und Anfragen der Abgeordneten

- 7 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2016 der Gemeinde Dorf Mecklenburg
Vorlage: VO/GV01/2016-1050
- 8 Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes
Vorlage: VO/GV01/2016-1051
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
Vorlage: VO/GV01/2016-1055
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg - Beitrittsbeschluss
Vorlage: VO/GV01/2016-1054
- 11 Beratung und Beschlussfassung zum Bauvorhaben der DB Netz AG, Bahnhof Dorf Mecklenburg - Erneuerung Gleise 2, BÜ-Befestigung km 92,1+0,3, Weichen 1 und 6, Rückbau/Lückenschluss Weichen 3 und 5
Vorlage: VO/GV01/2016-1058
- 12 Stellungnahme der Gemeinde zum Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 6/90 "Gewerbegebiet Dammhusen" - 2. Änderung der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/GV01/2015-1039
- 13 Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 67/06/1 "Wohngebiet Friedenshof II - Am Klinikum, Teilbereich Nord", 1. Änderung der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/GV01/2016-1060
- 14 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Tribukeit eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Einwohnerfragestunde

- **Herr Klein** bemängelt den desolaten Zustand der Grünflächen in der „Mecklenburger Straße“ im Bereich der Wohnblöcke mit den neuen Aufzügen. Des Weiteren bittet **Herrn Klein** darum, auf die Sauberkeit auf den Parkplätzen zu achten.
- **Herr Pahl** äußert seinen Unmut darüber, dass die Einladung vom Wasser- und Bodenverband zu spät kam.

Zur Beräumung der hinteren Grundstücke im Wohngebiet in Karow fragt **Herr Pahl** nach dem derzeitigen Stand. **Herr Tribukeit** antwortet darauf, dass noch Vorarbeiten, wie zum Beispiel die Erstellung eines Grünflächennutzungsplanes, zu leisten sind. Die Anwohner sind bereits angeschrieben worden. Weiterhin besteht noch Klärungsbedarf für ein weiteres Handeln.

- **Herr Witt** spricht die schroffen Übergänge am Bahnübergang zur Straße an. Diese müssen beseitigt werden. **Herr Tribukeit** informiert darüber, dass die Bahn eine Gleiserneuerung beabsichtigt und in diesem Zusammenhang der Übergang sicherlich mit in Ordnung gebracht wird.
- **Herr Grahn** bedankt sich für die schnelle Bearbeitung bezüglich des zugewucherten

Gehweges in Karow. Allerdings sind im Wohngebiet in Karow noch viele zugewucherte Wege mit Löchern im Asphalt.

- **Herr Pahl** informiert darüber, dass er sich mit den zuständigen Mitarbeitern im Amt (Frau Hoppe / Frau Hormann) in Verbindung setzen wird, um für die Instandsetzung der Aschenbahn auf dem Sportplatz zu sorgen

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Schubert stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 17 „**Beratung und Beschlussfassung zur Regenerativen Energieversorgungsförderrichtlinie (RegEnversFöRL M-V)**“ von der Tagesordnung zu nehmen.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: - Stimmenthaltung: -

4. Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2015

Die Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

5. Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2015

Herr Tribukeit gibt die in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil bekannt.

6. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Haupt-und Finanzausschusses, wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und Anfragen der Abgeordneten

1. **Herr Tribukeit** informiert über:

- das am 13.12.2015 stattgefundenen Weihnachtskonzert des Blasorchesters.
- die am 17.12.2015 stattgefundenene Seniorenweihnachtsweihnachtsfeier. **Herr Tribukeit** bedankt sich in dem Zuge bei den Unterstützern der Veranstaltung.
- das am 06.01.2016 stattgefundenene Gespräch im Museum mit dem Landkreis zum Umbau der Hausmeisterwohnung.
- die Mitte Januar stattgefundenene Elternratssitzung in der Kita zur Vollverpflegung.
- das am 15.01.2016 stattgefundenene Tannenbaumverbrennen.
- den am 23.01.2016 stattgefundenenen „Tag der offenen Tür“ in der KGS.
- die am 26.01.2016 stattgefundenene Veranstaltung mit NAHBUS.

- den am 26.01.2016 stattgefundenen Haupt- und Finanzausschuss und deren Inhalt.
 - das stattgefundenene Gespräch im Amt zum Bau der Mensa.
 - das am 06.02.2016 stattgefundenene „Schlachtfest“ am Museum.
2. **Herr Dargel** äußert Kritik am Winterdienst in der Gemeinde. Er stellt den Antrag, dem Auftragnehmer den Auftrag für den Winterdienst zu entziehen. **Herr Tribukeit** antwortet darauf, dass bereits Gespräche stattgefunden haben mit dem Ergebnis, dass der Auftrag entzogen worden ist. Eine neue Ausschreibung wird vorbereitet.
 3. **Herr Glaner** merkt an, dass der Leitende Verwaltungsbeamte sich bereit erklärt hatte, die Ausschreibung bezüglich des „Altersgerechten Wohnens“ voranzutreiben. Bisher ist nichts passiert. **Herr Glaner** erwartet, dass darüber gesprochen wird, wenn nichts passiert. Die Umsetzung ist mangelhaft.

Herr Tribukeit informiert darüber, dass der Bauausschuss das Thema „Altersgerechtes Wohnen“ bereits auf der Tagesordnung hat. Ein Investorenehepaar hat Interesse bekundet.

4. **Herr Lindemann** fragt nach dem Stand der Planung von neuen Bauplätzen in der Gemeinde, bemängelt das Baumgeflecht am Penny (am Weg) und bemängelt, dass im Haupt- und Finanzausschuss zu viele Beschlüsse gefasst werden.

Herr Tribukeit antwortet zur Beschlussfassung im Haupt- und Finanzausschuss, dass diese weniger sind. Grund für die Häufung von zu fassenden Beschlüssen im Ausschuss sind Termine, die drängen und drohende Verfristungen. Für 2016 ist bereits eine Gemeindevertretersitzung mehr eingeplant.

Des Weiteren bemängelt **Herr Lindemann**, dass von Seiten des Bürgermeisters im „Mäckelbörger Wegweiser“ kein Grußwort zum Jahreswechsel erschienen ist. **Herr Tribukeit** antwortet, dass dieses leider nicht mehr abgedruckt worden ist.

Zu den Bauplätzen in der Gemeinde informiert **Herr Tribukeit**, dass es mit dem Bürgermeister der Hansestadt Wismar und dem Leitenden Verwaltungsbeamten am 22.02.2016 dahingehend einen Termin geben wird.

Zu dem Baumgeflecht wurde das Amt informiert. Die Verwaltung wird aufgefordert, dem nachzugehen und ggf. den Missstand zu beheben.

5. **Herr Kraatz** schlägt eine Ortsbegehung im März vor. **Herr Tribukeit** nennt den 12.03.2016.

7. **Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2016 der Gemeinde Dorf Mecklenburg** Vorlage: VO/GV01/2016-1050

Wesentliche Inhalte des Haushaltes 2016 werden von **Frau Kupsch** erläutert. Sie geht besonders auf die fehlenden finanziellen Mittel ein.

Herr Glaner findet es bedenklich, dass ab 2019, bei nicht ausgeglichenem Haushalt, gar keine Investitionen mehr ausführbar sind. Investitionen sollten noch durchgeführt werden. **Herr Glaner** ist dafür, mit dem Land eine Konsolidierungsvereinbarung abzuschließen. Nur so wird eine geordnete Haushaltsmittelwirtschaft wieder hergestellt.

Kommunalverfassung M-V, die Annahme folgender Spende:

- Malermeister Riek, am 20.12.2015 = 700,01 € Sachspende für die MZH Dorf Mecklenburg (Vorhalten einer Rollrüstung)
- Baugeschäft M.Liedtke, am 21.12.2015 = 489,49 € Sachspende für KITA Dorf Mecklenburg (div. Spielzeug)

Elektro Möller GmbH, am 10.09.2015 = 164,72 € Sachspende für Dorffest Dorf Mecklenburg (Baustromschrank aufstellen)

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	1 (Herr Möller)

10 . Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg - Beitrittsbeschluss
Vorlage: VO/GV01/2016-1054

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg stimmt dem Beitrittsbeschluss zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	13
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

11 . Beratung und Beschlussfassung zum Bauvorhaben der DB Netz AG, Bahnhof Dorf Mecklenburg - Erneuerung Gleise 2, BÜ-Befestigung km 92,1+0,3, Weichen 1 und 6, Rückbau/Lückenschluss Weichen 3 und 5
Vorlage: VO/GV01/2016-1058

Herr Möller bittet darum zu prüfen, ob eine Durchörterung der Straßenbeleuchtung dabei ist. Diese wird benötigt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg stimmt dem Bauvorhaben am Bahnhof Dorf Mecklenburg wie oben angezeigt zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

12 . Stellungnahme der Gemeinde zum Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 6/90 "Gewerbegebiet Dammhusen" - 2. Änderung der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/GV01/2015-1039

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt dem Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 6/90 „Gewerbegebiet Dammhusen“ – 2. Änderung der Hansestadt Wismar zuzustimmen. Die Gemeinde Dorf Mecklenburg hat keine Hinweise oder Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

13 . Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 67/06/1 "Wohngebiet Friedenshof II - Am Klinikum, Teilbereich Nord", 1. Änderung der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/GV01/2016-1060

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt dem Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67/06/1 „Wohngebiet Friedenshof II – Am Klinikum, Teilbereich Nord“ zuzustimmen. Die Gemeinde Dorf Mecklenburg hat keine Hinweise oder Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	12
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

14 . Sonstiges

entfällt

Die Bürger verlassen den Saal.

Herr Tribukeit gibt allen anwesenden Bürgern noch einmal den Termin vom Subbotnik am 12.03.2016 mit auf den Weg.

Tribukeit Bürgermeister	Kupsch Protokollführung